



# Kirche, das sind wir alle





Foto: Privat

## Liebe Pfarrblattleserinnen und Pfarrblattleser!

Ihr erhaltet dieses Pfarrblatt Anfang Mai, einem Monat, in dem alle Katholiken zuerst den Heiligen Josef den Arbeiter feiern und dann die Mutter Gottes besonders verehren.

Viele Maiandachten werden auch in unserer Pfarre gestaltet und als Seelsorger danke ich für die Erhaltung und die Pflege der verschiedenen Kapellen und für eure Teilnahme an den Maiandachten.

Maria kennt wie wir die Fragen, die Herausforderungen und die Enttäuschungen des Alltags. Aber im Vertrauen auf Gott bleibt sie nicht stehen, gibt sie nicht auf. Von ihr können wir viel lernen und in unseren Sorgen und Nöten getröstet werden. Die vielen Marienwallfahrtsorte und die Marienkapellen in unserer Heimat drücken eine innige Verehrung der Mutter Gottes aus. Seit Jahrhunderten wird sie von den Gläubigen angerufen als Schutzfrau in vielen Ländern, als Mutter Gottes und Mutter der Kirche, als Königin, ... und als Fürsprecherin.

Ja, die heutige Welt, die von Zweifeln und Gefahren, von Angst vor der Zukunft und Hoffnungslosigkeit belastet ist, braucht diese gütige Frau und ihre Fürsorge, damit sie in Glück und Frieden leben kann. Maria geht mit uns auf unserem Weg. Sie stellt sich als Stütze an unserer Seite, damit wir mit Freude und Hoffnung ihrem Sohn nachfolgen. Stellen wir unser Leben unter den Schutz Mariens!

In diesem Monat freuen wir uns auch über das Jubiläum „70 Jahre Bestehen der Musikschule Pöllau-Vorau-Joglland“. Diese Schule ist für unsere Kirche, unsere Gemeinden und überhaupt für die Kultur in unserer Heimat von großer Bedeutung. So lade ich, auch im Namen der Schulleitung, zum Jubiläumsgottesdienst am Sonntag, dem 25. Mai um 9 Uhr, ganz herzlich ein.

Zur Erstkommunionfeier von 52 Kindern unserer Pfarre lade ich ebenfalls am Festtag Christi Himmelfahrt am 29. Mai, um 9 Uhr, von Herzen ein.

Unseren Marienmonat werden

wir mit dem Jubiläum „150 Jahre Bestehen des Österreichischen Kameradschaftsbundes Pöllau“ am 31. Mai abschließen, das mit einem Festakt im Kirchhof und beim Kriegerdenkmalplatz begangen wird.

Nach diesem Monat wird uns die Liebe Gottes selbstverständlich weiter begleiten! So freuen wir uns über die Firmung von 45 Jugendlichen, die vielen kirchlichen Feste, besonders auch unser Pfarrfest, sowie die Hochfeste in den nächsten Monaten und über unsere Sonntagsgottesdienste.

Verbringen wir bewusst dieses Heilige Jahr als Pilger der Hoffnung. Beten wir füreinander für die geistliche Erneuerung in unserer Gesellschaft, für den Frieden und die Gerechtigkeit und für die persönliche Umkehr und die Vertiefung unseres Glaubens zu Gott.

Ich wünsche euch allen alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen!

Euer Pfarrer  
*Deogratias Ntikazohera*

# Kirche, das sind wir alle!

Das Evangelium fordert dazu auf, alle Menschen willkommen zu heißen, besonders jene, die aufgrund von Vorurteilen ausgegrenzt werden.

„Kirche offen für alle, alle, alle!“ Diese vielzitierte Aussage stammt von Papst Franziskus, als er vor einigen Jahren am Rande des Weltjugendtages um eine Stellungnahme zur Homosexualität gefragt wurde. „Homosexuelle sind in der Kirche vorbehaltlos willkommen. Jeder, wirklich jeder ist dazu berufen, in der Kirche zu leben: Vergesst das nie!“

Immer wieder bekräftigt Franziskus, dass Gott auch für homo-, bi- oder transsexuelle Menschen da sei: „Gott ist Vater und er verleugnet keines seiner Kinder. Der Stil Gottes ist Nähe, Barmherzigkeit und Zärtlichkeit.“

Einem Jugendlichen, der aufgrund seiner Homosexualität Ausgrenzung erfahren hatte, sagte der Papst ermutigend: „Gott hat dich so geschaffen. Gott liebt dich so. Und du solltest dich selbst lieben und dir keine Gedanken machen, was die Leute darüber sagen.“

Große Wertschätzung vom Papst erfährt auch der US-amerikanische Jesuitenpater James Martin, der in der Seelsorge mit LGBTQ-Menschen (Menschen mit unterschiedlichen Geschlechtsidentitäten und sexuellen Orientierungen) tätig ist.

Pater Martin stellte im Mai 2022 dem Papst die Frage: „Was sagen Sie zu LGBTQ-Katholiken, die die Ablehnung der Kirche erfahren haben?“ Papst Franziskus dazu: „Ich möchte, dass sie dies nicht als ‚Ablehnung der Kirche‘ sondern als ‚Ablehnung von Menschen in der Kirche‘ erkennen. Die Kirche ist eine Mutter und sie ruft alle ihre Kinder zusammen. Eine ‚selektive‘ Kirche, eine ‚reinblütige‘, ist nicht die heilige Mutter Kirche, sondern eher eine Sekte.“

Pater Martin solle sich auch weiterhin für eine Kultur der Begegnung einsetzen, die Distanzen verringere und durch Verschiedenheit bereichere.

(aus: Vatican News der letzten Jahre)



Foto: Pixabay

## PFARRE PÖLLAU



### KONTAKT

Röm.-kath. Pfarramt Pöllau  
Schloss 1A, 8225 Pöllau  
03335 / 2253

[poellau@graz-seckau.at](mailto:poellau@graz-seckau.at)

Dipl.-theol.

Deogratias Ntikazohera B.phil.,  
Pfarrer

0676 / 8742 6757

[deogratias.](mailto:deogratias.ntikazohera@graz-seckau.at)

[ntikazohera@graz-seckau.at](mailto:ntikazohera@graz-seckau.at)

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo: 8:30 – 11:00 Uhr

Mi: 8:30 – 11:00 Uhr

Fr: 8:30 – 11:00 Uhr

Alexandra Narrnhofer,  
Pfarrsekretärin

03335 / 2253

(0676 / 8742 6045 während der  
Kanzleistunden)

Julia Schweighofer,  
pastorale Mitarbeiterin

0676 / 8742 6472

Marion Kratzer, Mesnerin  
0664 / 8861 2388

Dr. Josef Reisenhofer,  
Leiter des Seelsorgeraumes  
0676 / 8742 6183

[pfarrer@htb.at](mailto:pfarrer@htb.at)

Spendenkonto der Pfarre Pöllau  
IBAN:

AT39 2083 3000 0000 3806

## kfb-Frauenfrühstück



Fotos: kfb



Unter dem Motte **Vergiss die Freude nicht** verbrachten 85 Frauen einen inspirierenden, lustigen, schwungvollen und genussvollen kfb-Frauen-Power-Tag im Pfarrsaal. Nach der geistlichen Einstimmung durch das kfb-Team umrahmten Zitherklänge von Helga Promitzer und Hildegard Polzhofer, Harmonikaklänge von Karl Lenz sowie Gedichte von Lisa Lenz diesen Vormittag. Ein Sketch von Andrea Reiter und eine TANZEINLAGE der Steptanzgruppe rundeten das Programm ab. Danke den Organisatorinnen dieses Vormittages.

## 2. Februar – Mariä Lichtmess



Fotos: Marion Kratzer

Die Kinder warten beim Taufbecken auf die Segnung der Kerzen und ziehen mit Pfarrer Deogratias singend zum Altar.

### Was wird zu Mariä Lichtmess gefeiert?

40 Tage nach seiner Geburt wurde Jesus zum Tempel nach Jerusalem gebracht und geweiht. Er wurde „dargestellt“, deshalb wird Mariä Lichtmess auch die „Darstellung des Herrn“ genannt. Bei dieser Weihe soll der Greis Simeon in Jesus den erwarteten Messias, den Retter Israels, erkannt haben. Im 11. Jahrhundert wurde aus dem Fest der „Darstellung des Herrn“ die Lichtmess, da in dieser Zeit das Brauchtum der Kerzenssegnungen und Lichterprozessionen aufkam.

## Faschingsfeier der MinistrantInnen



Nicht im sonntäglichen MinistrantenInnenkleid, sondern mit lustigen Faschingskostümen verkleidet, trafen sich unsere Minis, um miteinander zu spielen, tanzen, und Gemeinschaft zu erleben. Es war eine gelungene Faschingsfeier.

## Suppensonntag



Beim heurigen Suppensonntag am 9. März wurde gemeinsam Suppe gegessen und Suppe to go im Glas angeboten. Der Erlös wird für Frauenprojekte in den Ländern des Globalen Südens gespendet – heuer werden Frauen in Kolumbien, Lateinamerika, unterstützt.

Österreich steht wirtschaftlich in enger Beziehung mit Kolumbien, z. B. durch Produkte wie Kaffee, Bananen, Gemüse, aber auch Dünger und Futtermittel. Österreichische Unternehmen sind führend in der Verarbeitung von Rohstoffen aus Kolumbien. Unsere wirtschaftlichen Verflechtungen bringen aber nicht nur Vorteile, sondern führen in Kolumbien zu hohen Umweltschäden.

Wir können in der Fastenzeit darüber nachdenken, was gerecht ist. Manchmal handeln wir selbst ungerecht, aber es ist auch nicht gerecht, dass manche Menschen hungern, während bei uns Essen weggeworfen wird.

Auch beim Klima ist das so: Es ändert sich, weil wir zu wenig auf unsere Erde Acht geben. Wir wollen Klimagerechtigkeit, denn obwohl die



Menschen im Süden viel weniger zur Klimakrise beigetragen haben, leiden sie viel mehr darunter.

Die kfb unterstützt in Kolumbien das Projekt SERCOLDES, bei dem sich Frauen für Menschenrechte, für Frieden und für den Schutz der Umwelt engagieren, denn auch dort sind die Auswirkungen des Klimawandels stark zu spüren. Für die Frauen ist das teilweise sehr gefährlich – dennoch tun sie sich zusammen und setzen sich für eine bessere Zukunft für uns alle ein. Danke allen OrganisatorInnen und HelferInnen.



Fotos: kfb

# Aktives Pfarrleben

## Unsere Erstkommunionkinder auf dem Weg zu ihrem Fest

52 Mädchen und Buben sind heuer wieder auf dem Weg zur Erstkommunion. In den Familien, bei den Tischmüttern und in der Schule wird schon eifrig geplant, vorbereitet und geprobt. Die Vorfreude auf das große Fest am 29. Mai 2025 um 9 Uhr nimmt immer mehr zu.

Die Kinder freuen sich schon sehr auf diese erste Begegnung mit Jesus in der heiligen Kommunion. Dieser Tag ist ein Festtag für die ganze Pfarre: Feiern wir miteinander und freuen uns mit den Kindern und ihren Familien!



Fotos: Maria Krogger

Vorstellung und Segnung der Erstkommunionkinder...



Das Thema vom guten Hirten begleitet die Kinder bei der Vorbereitung auf ihr Fest.



Foto: Monika Reithofer

Am Ende des Gottesdienstes verteilten die Kinder ihre Gebetskarten.

## Aktivitäten der KMB



Kirchenführung mit Gerhard Reicht.



Fotos: Johann Geier

Danke an die KMB, Helmut Grabenhofer und an die Nachbarn rund um den Kalvarienberg für den Frühjahrsputz der Kreuzwegstationen.

## Firmvorbereitung

In unserer Pfarre bereiten sich heuer 45 Mädchen und Burschen auf ihre Firmung vor. Auf ihrem Weg zum Sakrament der Firmung werden sie von neun engagierten FirmbegleiterInnen begleitet, mit denen sie sich in sieben Firmgruppen unterschiedlich vorbereiten. Im neuen Jahr haben alle Gruppen kräftig durchgestartet und es ist viel passiert. Hier einige Meilensteine:



Foto: Julia Schweighofer

Mit großem Interesse wagten im März vier Firmgruppen einen Blick hinter die Kulissen der Pfarrkirche. Vom Keller bis zum Dachboden erkundeten die Jugendlichen gemeinsam mit Kirchenführerin Astrid Krogger die Basilika und durften auch sonst verborgene Orte wie die Krypta, den Glockenturm und die Kuppel besichtigen.



Foto: Julia Schweighofer

### Was noch geplant ist ...

In den kommenden Wochen warten noch einige spannende Stationen. Die SpiriNight in Vorau am 25. und 26. April ist ein Highlight der Firmvorbereitung mit vielen beGEISTernden Workshops. Im Mai sind die Firmlinge dann wieder tatkräftig für unsere Pfarre im Einsatz und planen ein Pfarrcafé am 18. Mai zugunsten der Renovierung der Kalvarienbergkirche. Herzliche Einladung dazu. Später folgt dann die Fahrt zur Gemeinschaft Cenacolo in Kleinfrauenhaid. Dort bekommen wir einen Einblick, wie die Menschen in dieser Ge-



Foto: Veronika Paar

Die Firmgruppe von Veronika Paar hat gemeinsam mit Johann Geier die Ärmel hochgekrepelt und mit handwerklichem Geschick die Sterne für die Sternsinger in neuem Glanz erstrahlen lassen.



Foto: Tanja Heil

Für den Suppensonntag wurde fleißig der Kochlöffel geschwungen. Es wurden Frittaten geschnitten, Suppen gekocht und Suppen im Pfarrsaal ausgeteilt.

Am 22. März waren die Besucher der Kreuzwegandacht herzlich eingeladen, sich beim diesjährigen Mitmach-Kreuzweg aktiv zu beteiligen. Vielen Dank an Julia Schirnhöfer.

meinschaft leben und wie sie in Lebenskrisen einen Neubeginn wagen.

Mit diesen und vielen anderen Aktivitäten erleben unsere FirmbewerberInnen eine sinnvolle Vorbereitung auf ihr Fest. Aber all diese Unternehmungen wären ohne ehrenamtliches Engagement nicht möglich. Hier sei nun ein großes DANKE an alle FirmbegleiterInnen für ihren Einsatz ausgesprochen und besonders an Christa Fischer für die wertvolle Arbeit im organisatorischen Bereich.

*Julia Schweighofer*



# t – wie tolerant sollen Christen sein?

oral darum, die Menschen in ihrer geschlechtlichen  
mbar oder gar wählbar ist, also in all ihrer Verschie-  
en und einzubeziehen.

*Ich wünsche mir,  
dass meine Mitmenschen  
mir mehr zuhören anstatt  
mich mit vorgefertigten Mei-  
nungen zu beurteilen.*

*Ich wünsche mir,  
dass sich die Kirche dafür  
einsetzt, dass Menschen mit  
andersgeschlechtlicher Orien-  
tierung Respekt entgegenge-  
bracht wird.*

*Jeder Mensch hat  
das Recht zu wählen, wen  
er liebt und mit wem er zu-  
sammenleben möchte..*



## 1200 Kinder in Burundi sagen „Danke für Eure Spenden“

Große Freude gab es im Februar als ich den neugebauten Kindergarten und die restaurierten Schulgebäude in Munyinya (Gemeinde Bugendana/Burundi) besuchte, die dank der Spenden aus Pöllau, Sankt Kathrein am Offenegg, Weiz und auch aus Bayern unterstützt wurden.

Alles begann mit dem Neubau des Kindergartens. Es handelt sich um ein schönes Gebäude, in dem drei Gruppen insgesamt 150 Kinder aufnehmen. Mit drei Jahren werden sie aufgenommen und sie bleiben bis zum Alter von sechs Jahren dort. Danach beginnen sie mit der Grundschule, die sechs Jahre dauert. Anschließend

besteht die Möglichkeit, die Sekundarschule für drei Jahre zu besuchen.

Als der Bau des Kindergartens schnell fertig wurde, entschied ich mich, weiterhin Spenden zu sammeln, um die Gebäude der Grundschule und Sekundarschule neben dem Kindergarten restaurieren zu lassen. Das ging auch gut und es wurden drei Schulgebäude mit neun Klassen restauriert. Da es dort viele Kinder gibt (momentan 1200 Burschen und Mädchen), geht eine Gruppe vormittags und eine zweite Gruppe nachmittags zur Schule.

Für die Gemeinde und die Eltern

ist es ein Traum, einen modernen Kindergarten und eine neu restaurierte Schule zu haben. Die Kinder sind dafür sehr dankbar und sie besuchen gerne die Einrichtungen.

Ich soll von den Kindern, Eltern, der Gemeinde und der Schulleitung allen SpenderInnen liebe Grüße und ein herzliches Dankeschön ausrichten!

Pfarrer

*Deogratias Ntikazohera*



Ein großes Danke an die Initiatorinnen, Mesnerin Marion Kratzer und Pfarrhaushälterin Martina Hödl, für das Pfarrcafé zugunsten des Schulprojektes in Burundi. Die Spendensumme von 2.600 Euro wurde Pfarrer Deogratias freudig übergeben.

## Die Tafel Österreich

Die Tafel Österreich ist seit 1999 der älteste Umwelt- und Sozialverein hierzulande. Ersetzt sich gegen Armut, Hunger und Lebensmittelverschwendung ein. Genusstaugliche Lebensmittel und andere Güter werden gratis an armutsbetroffene Menschen verteilt. Diese Sozialaktion findet 14-tägig an ungeraden Kalenderwochen jeweils freitags um 18:30 Uhr in der Orststelle des Roten Kreuzes Pöllauer Tal statt. Informationen zur Einkommensgrenze erhalten Sie unter der Telefonnummer: 050 / 144 51 8230



Foto: Carina Zingl

Nächste Termine für die Essensausgabe:  
9. Mai, 23. Mai, 6. Juni, 20. Juni, 4. Juli, 18. Juli

## Gemeinsam durch die Fastenzeit: Ein besonderes Miteinander im Pfarrkindergarten Pöllau



Die Geschichte „Der reiche Fischfang“ wurde von den Kindern vom Pfarrkindergarten Pöllau in der Fastenzeit auf besondere Weise nachgespielt. Jeden Tag bekam ein Kind unser Fastensäckchen mit nach Hause. Darin befanden sich verschiedenste Legematerialien, wie Tücher, Figuren, Fische und ein Boot und die Geschichte selbst. Gemeinsam mit der ganzen Familie wurde diese besondere Geschichte nachgespielt. Danach gestaltete jedes Kind einen kleinen Papierfisch. Dieser Fisch wurde am Ende der Fastenzeit mit allen Fischen unserer Kindergartenkinder, als großes

Gemälde im Kindergarten an einer Wand verewigt. Die Fastenzeit ist eine besondere Zeit des Innehaltens und der



Besinnung. In unserem Pfarrkindergarten wollen wir das Miteinander stärken. Die Kinder können durch unsere offene

Gruppenstruktur ihre Spielprozesse miteinander intensivieren. Unsere Begegnungstage mit der Lebenshilfe Pöllau sind für alle Beteiligten eine große Bereicherung und eine schöne Erfahrung.

In der Zeit vor Ostern entstanden nicht nur kreative Osterbasteleien, wir erzählten viele religiöse Geschichten und sangen Lieder über Jesus. Gemeinsam mit der Volksschule Pöllau feierten die Kinder des Pfarrkindergartens einen Ostergottesdienst mit. Es wurde miteinander gesungen und gefeiert und unsere Osterfreude geweckt.

### Aushilfen gesucht!

In unserem Pfarrkindergarten sind wir auf der Suche nach Aushilfen für den kurzfristigen Einsatz bei krankheitsbedingten

Personalausfällen.

SpringerInnen ohne Fixanstellung, ElementarpädagogInnen, KinderbetreuerInnen und Aushilfen ohne pädagogische

Ausbildung.

Nähere Informationen bei Frau Johanna Tuttner, Tel. 0676/87425853 oder [johanna.tuttner@kib3.at](mailto:johanna.tuttner@kib3.at)



WAS MIR KRAFT GIBT

„Viel Böses erleidet der Gerechte, doch allem wird der HERR ihn entreißen.“

(Psalm 34, 20)

Dieser Bibelvers bedeutet mir viel. Denn in schwierigen Lebenssituationen gibt er mir Kraft, auf Gott zu vertrauen. Gott ist immer da und hilft mir, besonders auch in herausfordernden Situationen, wenn ich meine, etwas nicht schaffen zu können.

Seit meiner Kindheit interessiere ich mich sehr für die Kirche, weshalb ich früher auch Ministrantin war.

Bei Jugend- und Familiengottesdiensten habe ich immer sehr gerne mitgeholfen und ich verbrachte so viel Zeit wie möglich in der Kirche. Jetzt bin ich Lektorin und liebe es, bei Gottesdiensten zu lesen und in der Gemeinschaft mit dabei zu sein.

Mein Glaube an Gott, meine Familie und meine Freunde geben mir Kraft.

Dafür bin ich sehr dankbar.



Nicole Kirschke

Foto: Privat

## Friedhofsbetreuung



Foto: Privat

Seit Jänner 2025 bemüht sich das Team der Firma Thomas Kogler Friedhofsbetreuung und Totengräber um das Aussehen des Friedhofes und um einen würdevollen Abschied unserer Liebsten auf dem Friedhof in Pöllau. Für Verbesserungsvorschläge und Anliegen sind wir gerne für Sie da.



**THOMAS KOGLER**

Friedhofsbetreuung und Totengräber

Tel. 0660 / 2143012

Email: *friedhofsarbeiten.*

*thomaskogler@gmail.com*

Ein herzliches Danke an Herrn Othmar Gratz für die langjährige Tätigkeit als Totengräber und Friedhofsbetreuer.

## Die Pfarre Pöllau sucht JungscharbegleiterInnen

Die Pfarre Pöllau möchte wieder mit einer Jungschargruppe starten. Dazu brauchen wir dringend engagierte HelferInnen!

Wer hat Lust, Kinder der Pfarre Pöllau zu begleiten? Die Gruppe kann auch im Team geführt werden.

Was wären die Aufgaben?

In den Jungscharstunden werden die Kinder miteinander singen, basteln, spielen, Ausflüge machen und sich mit den The-

men des Jahreskreises beschäftigen.

Viele Ideen und Anregungen sowie kostenlose Aus- und Weiterbildungen bieten die Kath. Jungschar

Steiermark und die Pfarre an.

Bei Interesse melde dich bitte bei:

Julia Schweighofer, pastorale Mitarbeiterin, Tel. 0676 / 87 42 64 72,

Dagmar Lechner, PGR-Pöllau, Tel. 0680 / 32 34 846, oder in der Pfarrkanzlei.



Für Spenden zugunsten der Pfarre oder der Renovierung der Kalvarienbergkirche verwenden Sie bitte das Konto der Pfarrkirche Pöllau. Danke für Ihre Spende!

Konto der Pfarre Pöllau: IBAN: AT39 2083 3000 0000 3806

## Standesbewegungen



### Taufen

Max Huber, St. Lorenzen am Wechsel, Claudia und Christof Huber  
Jakob Rupert Maierhofer, Schönau, Jacqueline und Rupert Maierhofer

Greta Louise Buchegger, Schönau, Daniela und Gerhard Buchegger  
Laura Mauerhofer, Hinteregg, Bianca und Stefan Mauerhofer  
Jonathan Kurt Grübl, Stubenberg, Helena Grübl und Stefan Wiener  
Antonia Haas, Obersaifen, Monika und Ferdinand Haas  
Isabella Wiesenhofer, Burgau, Dominika und Markus Wiesenhofer  
Lukas Pfeifer, Obersaifen, Verena Pfeifer und Thomas Almer  
Klaus Baumgartner, Obersaifen, Silvia und Erich Baumgartner

*Liebender Gott,  
in deiner Liebe  
finden wir Schutz  
und Geborgenheit. Lass uns  
füreinander da sein  
und einander in  
Liebe und Mitgefühl  
unterstützen.  
Amen.*



### Todesfälle

Christine Allmer, Pöllau, 71 Jahre  
Johann Kalcher, Rabenwald, 69 Jahre  
Ilse Schweighofer, Pöllau, 81 Jahre  
Anna Gruber, Pöllau, 88 Jahre  
Franz Pichler, Obersaifen, 90 Jahre  
Peter Maierhofer, Pöllau, 81 Jahre  
Gertrude Hirschegger, Pöllau, 94 Jahre  
Franz Schlagbauer, Unterneuberg, 84 Jahre  
Monika Windhaber, Pöllau, 75 Jahre  
Hermann Spieß, Pöllau, 89 Jahre

Herta Köck, St. Ruprecht, 76 Jahre  
Leo Zisser, Pöllau, 92 Jahre  
Apollonia Postl, Winzendorf, 91 Jahre  
Erich Rodler, Schönau, 77 Jahre  
Helene Golec, Prätis, 82 Jahre  
Maria Kielnhofer, Schönau, 90 Jahre  
Rudolf Käfer, Pöllau, 84 Jahre  
Berta Gutmann, Pöllau, 98 Jahre  
Johann Karner, Pöllau, 77 Jahre

## Info aus der Pfarrkanzlei

### Krankenkommunion

Falls Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht am Gottesdienst teilnehmen können, kommt Pfarrer Deogratias gerne mit der Kommunion zu Ihnen.

Pfarrer Deogratias, Tel. 0676 / 87426757

### Messintention online bestellen

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Messintentionen auf unserer Pfarr-Website zu bestellen:  
[poellau.graz-seckau.at](http://poellau.graz-seckau.at)

### Geburtstagsgratulationen

Wenn Sie sich über einen Besuch von Pfarrer Deogratias zu Ihrem runden oder halbrunden Geburtstag ab 80 Jahren freuen, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei. Pfarrer Deogratias besucht Sie gerne! Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im Pfarrblatt wünschen, ist eine schriftliche Zustimmungserklärung notwendig.

Die aktuelle Gottesdienstordnung der laufenden Woche finden Sie auf: [poellau.graz-seckau.at](http://poellau.graz-seckau.at)

## 10 Jahre SakralKunst Oststeiermark – 20 Jahre Orgelklang im ApfelLand – 5 Jahre Orgelklang im Pöllauer Tal

Der Verein *SakralKunst Oststeiermark* wurde im Juni 2015 in Stubenberg gegründet. Der Verein verfolgt das Ziel, mit Konzerten (Orgelkonzertzyklus „Orgelklang im ApfelLand“), Kirchenführungen („SakralKunst erleben“), Exkursionen (Kulturreisen ins In- und Ausland) und durch Publikationen („Kultur-

schätze im Blickpunkt“) Kunst- und Kulturschätze der Oststeiermark den Menschen dieser Region zu erschließen. Diese Vereinsaktivitäten ermöglichen allen Interessierten ein Kennenlernen und Erleben sakraler Kunst, überdies wird damit der Kulturtourismus gefördert. Orgelklang im ApfelLand und

Orgelklang im Pöllauer Tal – ein Konzertzyklus, der die Vielfalt der Orgellandschaft in unserer Region in den Mittelpunkt stellt.

Vortrag „Sakrale Kunst – einst und jetzt“, Dr. Johannes Rauchenberger/KULTUM Minoriten Graz  
SO 18. 5. um 15:30 Uhr im Refektorium Pöllau



Foto: Johann Zugschwert

Die Vorstandsmitglieder

### Wallfahrten nach Mariazell

#### 50. Fußwallfahrt nach Mariazell

Termin: 24. Juli bis 26. Juli

Treffpunkt: Donnerstag, 24. Juli um 4:45 Uhr vor der Kirche, Abmarsch um 5 Uhr, Einzug in Mariazell am Samstag, dem 26. Juli ab Kreuzberg um 16:30 Uhr

17 Uhr Heilige Messe in der Basilika

Rückfahrt: Organisation eines Busses bei Bedarf Quartier bitte selbst organisieren wie bisher!

Kontakt: Josef Lembäcker, Tel. 0664 / 73 29 69 73  
Bernhard Weiglhofer, Tel. 0664 / 48 80 896



#### Buswallfahrt nach Mariazell

Termin: SA, 26. Juli

Abfahrt um 9 Uhr im Zwinger

17 Uhr gemeinsame Messe mit den Fußwallfahrern, Anmeldung bei Franz Winkler, Tel. 0664 / 15 34 152, oder in der Pfarrkanzlei

### Angebote des Seelsorgeraumes



Haus der Frauen  
Bildung Spiritualität Auszeit

Das Frauenliturgieteam vom Haus der Frauen, Maria 2.0 Stmk. und der kfb Stmk. feiert in der Pfarrkirche Hartberg eine besondere Liturgie zum Thema „Frauen und der Himmel“.

DO 29.5. um 10 Uhr, auch live auf: [igod.at](http://igod.at)



Trauergespräch/Trauerspaziergang am DO 22.5. von 18 bis 20 Uhr, Räume am Kirchplatz, Hartberg, Tel. 0676 /47 69 206

### Familienpatenschaften

Gemeinschaft und  
Zusammenhalt erleben

Freiwillig engagierte Familienpaten entlasten Familien, wenn im Alltag nicht alles rund läuft. Familienpate zu sein bedeutet, Kindern bis 12 Jahre Zeit zu schenken und gleichzeitig Eltern zu entlasten. Der Spagat zwischen Familie, Haushalt und Beruf ist in unserer schnelllebigen Zeit voller gewünschter Flexibilität sehr groß. Großeltern sind oft weit weg. Eine Familienpatenschaft kann so einen wertvollen Beitrag für Kinder und Eltern leisten. Wir freuen uns über Zuwachs in unserem Team.

Infos unter: Chance B,  
Tel. 0664 / 60 40 9700 oder  
[freiwillig@chanceb.at](mailto:freiwillig@chanceb.at)

Weil  
gemeinsam  
viele  
leichter  
fällt.

familien  
patenschaften





## MAIANDACHTEN

**Köppelreith:** SA 31.5. um 18 Uhr, Josef-Kapelle  
**Obersaifen:** Jeden Sonn- und Feiertag um 18:30 Uhr, Bauernhofer-Kapelle  
**SO 18.5.** um 19.30 Uhr, List-Kapelle  
**Pöllau:** Jeden Sonntag um 14:30 Uhr, Halper-Kapelle  
**Prätis:** SO 25.5. um 19 Uhr, bei Familie Haspl, Prätis 114  
**Rabenwald:** SO 25.5. um 14 Uhr, Engelmann-Kapelle  
**Schönegg:** Jeden Sonntag um 19:30 Uhr, Kapelle Hinteregg-Lehen  
**Schönau:** SO 4.5. um 18 Uhr, Winzerkapelle  
**SA 17.5.** um 19 Uhr, Heschl-Kapelle  
**Winzendorf:** SA 3.5. um 19 Uhr, Kapelle Winzendorf  
**SA 24.5.** um 19 Uhr, Kapelle Winzendorf  
**Zeil:** SO 4.5. um 19 Uhr, Weiglhofer Kreuz

Impressum: Medieninhaber: Röm.-kath. Pfarre Pöllau, Schloss 1A, 8225 Pöllau, 03335/2253  
Herausgeber: Dipl.-theol. Deogratias Ntikazohera B. phil., Pfarrer gem. can. 517 §1  
deogratias.ntikazohera@graz-seckau.at  
Redaktion: poellau@graz-seckau.at  
Layout: Cornelia Zangl und Team  
Titelbild: Christian Schmitt in Pfarrbriefservice.de  
Lektorat: Bernadette Krogger, MA: <https://sprachen-krogger.com>  
Hersteller: kaindorfdruck, 8224 Kaindorf  
Dieses Kommunikationsmittel erscheint 4x jährlich.  
Nächste Ausgabe: Redaktionsschluss: 30.06.2025  
Erscheinungsdatum: 26.07.2025



Pfarre Pöllau goes Facebook:  
Alle News und Infos gibt's ab  
jetzt auch auf unserer neuen  
Facebookseite. Wir  
freuen uns über  
Likes und Follower.



## Termine

M A I		
DO	1.	06:45 Fieberbründl-Wallfahrt, Schönau-dorf 08:00 Hl. Messe, Tag der Arbeit
FR	2.	08:00 Hl. Messe, Herz-Jesu-Freitag
SA	3.	19:00 Wortgottesfeier
SO	4.	09:00 Hl. Messe, Florianimesse mit der Freiwilligen Feuerwehr
MI	7	8:00 Hl. Messe, 10:00 Zwergerltreffen
DO	8.	8:00 Hl. Messe
FR	9.	8:00 Hl. Messe
SA	10.	19:00 Hl. Messe
SO	11.	09:00 Hl. Messe, Muttertag
MI	14.	08:00 Hl. Messe, 10:00 Zwergerltreffen
DO	15.	08:00 Hl. Messe
FR	16.	08:00 Hl. Messe
SA	17.	19:00 Hl. Messe
SO	18.	09:00 Hl. Messe, Pfarrcafé (Firmgruppe) 18:00 Chor-Orgel-Konzert mit Peter Tiefengraber und dem Kammerchor St. Augustin, Wien
MI	21.	08:00 Hl. Messe, 10:00 Zwergerltreffen
DO	22.	Hl. Messe entfällt
FR	23.	08:00 Hl. Messe
SA	24.	19:00 Hl. Messe
SO	25.	09:00 Hl. Messe, 70-Jahre-Jubiläum der Musikschule Pöllau
MI	28.	08:00 Bittgang zum Kalvarienberg, anschließend Hl. Messe in der Kalvarienbergkirche 10:00 Zwergerltreffen
DO	29.	Christi Himmelfahrt 09:00 Hl. Messe, Erstkommunion
FR	30.	Hl. Messe entfällt
SA	31.	15:00 Jubiläum 150 Jahre ÖKB, Festakt im Kirchhof und beim Kriegerdenkmal 19:00 Hl. Messe

### Regelmäßige Gottesdienste

Mittwoch bis Freitag: 8 Uhr  
Samstag: 19 Uhr, Sonntag: 9 Uhr,  
Jeden Sonntag: 8:20 Uhr Rosenkranzgebete

SA 14.06. Mehlspeisenabgabe für das Pfarrfest von 8 bis 13 Uhr im Pfarrsaal

JUNI		
SO	1.	09:00 Hl. Messe, gestaltet vom Chor der Musikschule mit Elisabeth Weber
MI	4.	08:00 Hl. Messe
DO	5.	08:00 Hl. Messe
FR	6.	08:00 Hl. Messe, Herz-Jesu-Freitag
SA	7.	19:00 Hl. Messe
SO	8.	09:00 Hl. Messe, Pfingstsonntag Vatertag
MO	9.	09:00 Hl. Messe, Pfingstmontag Firmung
MI	11.	Hl. Messe entfällt
DO	12.	Hl. Messe entfällt
FR	13.	08:00 Hl. Messe
SA	14.	16:00 Hl. Messe mit Kirchenchor von Kirchberg am Wechsel 19:00 Hl. Messe
SO	15.	Pfarrfest, Patrozinium 09:00 Festgottesdienst, anschl. Pfarrfest im Pfarrhof mit der Musikkapelle Pöllau
MI	18.	08:00 Hl. Messe
DO	19.	Fronleichnam 08:45 Aufstellung, 09:00 Beginn der Prozession, anschl. Hl. Messe im Au- park, dann Prozession zum Hauptplatz und Schlusssegnen bei der Mariensäule
FR	20.	Hl. Messe entfällt
SA	21.	19:00 Hl. Messe
SO	22.	09:00 Hl. Messe
MI	25.	Hl. Messe entfällt 10:00 Messe im Pflegeheim
DO	26.	Hl. Messe entfällt 19:00 Hl. Messe, Kapelle Winzendorf
FR	27.	08:00 Hl. Messe 19:00 Platzkonzert im Pfarrgarten mit der Musikkapelle Pöllau
SA	28.	19:00 Hl. Messe am Kalvarienberg
SO	29.	09:00 Hl. Messe

JULI		
MI	2.	08:00 Hl. Messe
DO	3.	Hl. Messe entfällt
FR	4.	08:00 Hl. Messe, Herz-Jesu-Freitag
SA	5.	19:00 Wortgottesfeier
SO	6.	09:00 Hl. Messe, Familiengottesdienst Aufnahme der MinistrantInnen
MI	9.	08:00 Hl. Messe
DO	10.	08:00 Hl. Messe
FR	11.	08:00 Hl. Messe
SA	12.	19:00 Hl. Messe
SO	13.	09:00 Hl. Messe am Hauptplatz mit Weihbischof Johannes Freitag Marktfest
MI	16.	08:00 Hl. Messe
DO	17.	08:00 Hl. Messe
FR	18.	08:00 Hl. Messe
SA	19.	19:00 Hl. Messe
SO	20.	09:00 Hl. Messe
MI	23.	08:00 Hl. Messe
DO	24.	Hl. Messe entfällt
FR	25.	08:00 Hl. Messe
SA	26.	19:00 Hl. Messe
SO	27.	09:00 Hl. Messe
MI	30.	Hl. Messe entfällt
DO	31.	Hl. Messe entfällt



Foto: Astrid Krogger

# Pfarrfest

## 15. Juni

9 Uhr Festgottesdienst  
anschließend Fest im Pfarrhof  
mit der Musikkapelle Pöllau

Komm auch du!